

## Jochen Mütter

65 Jahre alt

Verheiratet

3 erwachsene Söhne

Geboren und aufgewachsen im Ruhrgebiet (Essen-Kettwig)

Wohnhaft in Ense

Einkaufsleiter bei einem Automobilzulieferer in Arnsberg



### Bewerbung als Bundestagskandidat

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich als Bundestagskandidat für den Kreis Soest.

Ich arbeite seit vielen Jahren als Einkaufsleiter und Prokurist bei einem international aufgestellten Automobilzulieferer. Hier bin ich auch Umwelt- und Energiebeauftragter. Aus dieser Tätigkeit heraus und aus langer politischer Arbeit verfüge ich über vielfältige Kontakte zu Wirtschaft und Politik.

Seit meiner Jugend bin ich mit kleineren Unterbrechungen politisch aktiv. Lange Zeit war ich bei den Sozialdemokraten, aber ich habe zunehmend zu wenig Engagement für unsere Umwelt und gegen die Klimakatastrophe gefunden. Die Diskussionen mit meinen Kindern, die auch bei den Grünen sind, haben mich zu meinem politischen Wechsel veranlasst. Die Partei der Grünen ist für mich der alleinige Garant, den jungen Menschen eine lebenswerte Welt zu übergeben. Wir sollten uns unbedingt in die nächste Bundesregierung einbringen, damit wir die Zukunft aktiv mitgestalten können.

Meine politischen Kernpunkte sehe ich in der **Umweltpolitik**. Hier wird das Kernthema sein, CO<sup>2</sup>-neutral zu werden. Es muss ein deutlich schnellerer Ausstieg aus der Kohle gefunden werden. Ich habe keine Zweifel, dass ein hoch technisiertes Land wie Deutschland seinen Bedarf komplett aus erneuerbaren Energien beziehen kann und das weit vor dem Jahr 2038.

Natürlich ergibt sich daraus auch das Thema **der Mobilität**. Hier muss Schluss sein mit der Lobbypolitik gerade aus Reihen der CSU. Der Sektor Verkehr/Mobilität ist der Bereich, der in den letzten Jahren nichts zur Reduzierung von Treibhausgasen beigetragen hat. Der ÖPNV gerade im ländlichen Bereich muss ausgebaut werden und das umweltverträglich. Ausbau der Bahn und Radwege sind voranzubringen. Hier müssen viel mehr Gelder vom Straßenbau umgesteuert werden. Es wird aber erst einmal beim Individualverkehr in den ländlichen Bereichen bleiben und damit wird auch die Elektromobilität noch stärker in den Fokus rücken. Da gilt es besonders, den erforderlichen Strom aus Erneuerbaren herzustellen und Batterien deutlich umweltfreundlicher zu produzieren. Das wird nur über verstärkten Einsatz von Fördergeldern möglich sein.

Um hier auch erfolgreich zu sein, muss das Gesetz erneuerbare Energien (EEG) neugestaltet werden. Nach wie vor werden hoch energieintensive Betriebe von der breiten Masse der Bevölkerung subventioniert. Hier muss man über stärkere CO<sup>2</sup> Abgaben Druck ausüben.

Das **Waldsterben** muss gestoppt werden!

Und wenn das Thema Waldsterben kommt, sehe ich natürlich auch das **Insektensterben, den Verlust der Artenvielfalt** und damit unsere industrielle Landwirtschaft. Es muss ein Umbau der Landwirtschaft und ein Umdenken beim Käuferverhalten erreicht werden. Das ist eine Mammutaufgabe und erfordert hauptsächlich Überzeugungsarbeit.

Bei allen diesen Themen ist mir wichtig, **die Menschen mitzunehmen** und die wirtschaftlichen Grundlagen für alle Beteiligten auskömmlich zu gestalten. Ich habe gelernt, dass man Transparenz in sein Handeln bringen muss und den Menschen nicht das Gefühl der Bevormundung geben darf.

Nun weiß ich, dass es für viele unserer Bürger\*innen - gerade zu Coronazeiten - die Ausstattung mit Krankenhausplätzen, als auch Heimplätzen ein starkes Anliegen ist. Hier muss z.B. erreicht werden, dass eine **dezentrale Gesundheitsversorgung** auch im ländlichen Bereich gesichert ist (z.B. das Klinikum Soest erhalten!). Zum Glück wird ein wenig an der besseren personellen als auch der finanziellen Ausstattung in der Pflege gearbeitet. Hier werde ich mit Nachdruck versuchen, weitere Verbesserungen zu erzielen.

Das Thema **Bildung** ist mir als dreifacher Vater schon sehr wichtig. Wie wir alle wissen, ist immer noch das Familieneinkommen vielfach entscheidend für Bildungschancen. Natürlich ist hier eher das Land zuständig, aber auch da können aus Berlin Impulse kommen, die hierauf Einfluss nehmen.

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich bitte um euer Votum zum Kandidaten des Kreises Soest für den Bundestag. Ich strebe dann einen aussichtsreichen Platz beim Bezirk Westfalen an.

Bei der Aufstellung zur Landesliste würde ich dann für Platz 14 -28 kandidieren.

